

	<p>Objekt: Zweifädiges Spinnrad aus dunklem Holz</p> <p>Museum: Keltermuseum Unterjesingen Kirchhalde 10 72070 Tübingen-Unterjesingen info@keltermuseum- unterjesingen.de</p> <p>Sammlung: Textilverarbeitung</p> <p>Inventarnummer: 000012</p>
--	---

Beschreibung

Das zweifädige Spinnrad aus dunklem, versiegeltem Holz besteht aus einem dreibeinigen Untergestell, einer schrägen Grundplatte, einem achtspeichigen Schwungrad, sowie einer Spindel und einem hoch aufragenden Rockenstab. Das Schwungrad wird über eine Fußwippe angetrieben. Die Spulenhalterung in der Grundplatte über eine Holzschraube verstellbar, wodurch die Fadenspannung angepasst werden kann.

Die Holzstreben, Füße und Speichen des Schwungrads sind kugelförmig gedrechselt. Auf der Grundplatte befindet sich eine filigrane Blumenmalerei, welche einen Strauß aus Rosen, Fuchsien und anderen Blüten sowie grünem Blattwerk zeigt.

Die Besonderheit des zweifädigen Spinnrads ist, dass Spindel und Spule unabhängig voneinander angetrieben werden können, wodurch der Faden aufgewickelt wird, ohne dass eines von beiden gebremst werden muss.

Am Knauf der Holzschraube ist mit einem Stück weißem Faden eine zusätzliche Spule angehängt.

Farben: Braun, silbern, grün, rot, rosa, weiß, schwarz.

Grunddaten

Material/Technik: Holz, Leder, Garn, Zwirn, Metall (Eisen) / gedrechselt

Maße: Höhe 117 cm; Breite 57,5 cm; Tiefe 35 cm.

Ereignisse

[Geographischer wann
Bezug]

wer

wo

Tübingen

[Geographischer wann
Bezug]

wer

wo Unterjesingen

Schlagworte

- Drechselarbeit
- Schwungrad
- Spindel
- Spinnen (Tätigkeit)
- Spinnrad
- Spule (Textiltechnik)